

Gebrauchsfertiger, wasserdurchlässiger Fugenmörtel für Pflaster, Naturstein- und Keramikplatten und Klinkerbeläge

- zum klassischen Einschlämmen
- einfache und rationelle Verarbeitung durch Easy Clean Technology (ECT)
- vakuumverpackt
- kehrmaschinengeeignet
- Druckfestigkeit: ca. 8 N/mm² (Einschlämmverfahren)



ANWENDUNGEN

- geeignet für die Nutzungskategorie N1 gemäß ZTV Wegebau
- für Flächen mit überwiegender Fußgängerbelastung
- zur Verfugung von Alt- und Neupflaster
- je nach Verdichtung und Unterbau auch für leichte und gelegentliche Verkehrsbelastung geeignet

EIGENSCHAFTEN

- gebrauchsfertig
- luftsauerstofferhärtend
- wasserdurchlässig
- einbringen durch klassisches Einschlämmen
- verhindert wirksam den Unkrautbewuchs der Fuge
- frost- und wasserbeständig nach Erhärtung
- Kehrmaschinengeeignet

FARBTÖNE

- sand, steingrau, basalt

ZUSAMMENSETZUNG

- mineralische Zuschlagstoffe

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen

- Die Pflasterflächen und der entsprechende Unterbau müssen so angelegt sein, dass durch spätere Belastung keine Gefügelockerung des Belags erfolgt.
- Einschlägige Vorschriften und Merkblätter für die Herstellung von Pflasterflächen sind zu beachten.
- Der gesamte Aufbau muss wasserdurchlässig sein, so dass eindringendes Wasser abgeleitet werden kann.
- Erforderliche Mindestfugenbreite für die Verfugung im Einschlämmverfahren: 3 mm.
- Erforderliche Mindestfugentiefe: 30 mm.
- Bei Terrassenbelägen aus Keramik und Feinsteinzeug, die in gebundener Bauweise verlegt sind, beträgt die Mindestfugentiefe ca. 20 mm.
- Steinflanken müssen frei von Verunreinigungen aller Art sein.

Vorbehandlung

- Die zu verfugenden Pflasterflächen vor Beginn der Arbeiten mit einem feinen Wassernebel sorgfältig vornässen, um ein Eindringen des Bindemittels in die Steinporen zu verhindern.
 - In den Fugen darf jedoch kein Wasser stehen.
-

VERARBEITUNG

Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nicht verarbeiten und austrocknen lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +0°C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30°C, direkter Sonneneinstrahlung und/oder starker Windeinwirkung. ■ Bei Lufttemperaturen > 30°C sowie starkem Wind sind besondere Maßnahmen (z. B. Beschattung) vorzusehen.
Anmischen / Zubereitung / Aufbereitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Produkt ist gebrauchsfertig verpackt.
Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vakuump-Kunststoffbeutel aufschneiden und auf die gut vorgehässete Pflasterfläche flächig ausschütten. ■ Fugenmörtel mit reichlich Wasser einschlämmen, um das Risiko von Verfärbungen zu minimieren. ■ Die verbleibenden Mörtelreste auf der Fläche mit einem weichen Besen diagonal zum Fugenverlauf abkehren. ■ Bei Belägen mit gefasteten Kanten darf die Fuge nach der Reinigung nur bis zur Unterkante der Fase mit Fugenmörtel gefüllt sein. ■ Bis zur vollständigen Reinigung des Belags darf der Pflasterbelag nicht vollständig austrocknen.
Verarbeitbare Zeit	<ul style="list-style-type: none"> ■ ca. 30 Minuten ■ Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Verarbeitungszeiten. ■ Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit.
Trocknung / Erhärtung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die frisch verfugte Pflasterfläche ist nach der Verarbeitung über einen Zeitraum von 24 Stunden vor Frost zu schützen. Starkes Niederschlagswasser kann im frischen Zustand zur Ausspülung der Fuge führen. Die Pflasterfläche ist daher ggf. mit einer Folie abzudecken. Bei Verwendung einer Schutzfolie ist für eine ausreichende Unterlüftung zu sorgen (Folie nicht direkt auf das Pflaster legen). ■ Die Pflasterfläche ist nach ca. 24 bis 48 Stunden begehbar und kann nach ca. 7 Tagen voll belastet werden. ■ Zeitangaben beziehen sich auf +20°C und 65% relative Luftfeuchtigkeit.
Werkzeugreinigung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nicht direkt im Umfeld eines chlorversetzten Pools einsetzen. ■ Nach der Reinigung evtl. verbleibende Glanzerscheinungen auf der Pflasterfläche wittern im Laufe der Zeit ab. ■ Bei besonders hellen und offenporigen Gesteinsarten kann das Bindemittel besondere Effekte wie eine Dunkelfärbung hervorrufen. ■ Zur Beurteilung des optimalen Erscheinungsbildes empfehlen wir das Anlegen einer Musterfläche mit dem jeweils ausgewählten Pflaster. ■ Im Laufe der Zeit können sich, bedingt durch Schmutz- und Witterungseinwirkung, Farbveränderungen einstellen.

LIEFERFORM

- 12,5 kg/Eimer, 25 kg/Eimer

LAGERUNG

- kühl, frostfrei und trocken im werksverschlossenen Originalgebäude
- keinen massiven Temperaturwechseln aussetzen

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

Kopffläche ca.:	Verbrauch* ca.:
Großpflastersteine 160 x 190 mm	5,0 kg/m ²
Großpflastersteine 140 x 170 mm	5,5 kg/m ²
Kleinpflastersteine 100 x 100 mm	9,0 kg/m ²
Kleinpflastersteine 90 x 90 mm	9,5 kg/m ²
Mosaikpflastersteine 60 x 60 mm	13,0 kg/m ²
Mosaikpflastersteine 50 x 50 mm	15,0 kg/m ²

*Berechnungsbeispiel - Fugenbreite: 8 mm / Fugentiefe: 30 mm

TECHNISCHE DATEN

Frischrohichte	ca. 1,8 kg/dm ³
Druckfestigkeit	ca. 8,0 N/mm ² (nach 7 Tagen)
Fugenbreite	3 - 30 mm
Fugentiefe	≥ 30 mm, bei gebundener Bettungsschicht ≥ 20 mm
Verarbeitungstemperatur	+0°C bis +30°C
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
Begehbarkeit	nach ca. 24 bis 48 Stunden
Belastbarkeit	nach ca. 7 Tagen

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen bei +20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt unter www.tubag.de.
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen. ■ Ausgehärtete Produktreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 08 04 09 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Technischen Verkaufsberater oder an unsere Hotline Tel. +49 541 601-601. Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht vor eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.